



P R E S S E M I T T E I L U N G

Berlin, 12. Januar 2023

Förderprogramm Digitale Entwicklung im Kulturbereich: Senat fördert neun Projekte in 2023 - Bekanntgabe der Juryentscheidung

Die Senatsverwaltung für Kultur und Europa vergibt aus dem Förderprogramm „Digitale Entwicklung im Kulturbereich“ für das Jahr 2022 rund 800.000 Euro für neun Projekte.

Die Jury des Förderprogramms - bestehend aus Esther Slevogt, Dr. Özlem Canyürek und Nicolas Zimmer - tagte am 6. Dezember 2022 und entschied über die zum 27. Oktober 2022 eingereichten Anträge. Wir bedanken uns für die Arbeit der Jury.

Das **Förderprogramm Digitale Entwicklung im Kulturbereich** fördert die Möglichkeit von Kultureinrichtungen, Vertreterinnen und Vertretern der Freien Szene und Zusammenschlüssen einzelner Personen, ihr Digitalbewusstsein und ihre Digitalaffinität zu vertiefen, Potentiale digitaler Technologien für ihre eigene Arbeit zu erschließen, Kompetenzen auszubauen und diese zu vermitteln. Im Mittelpunkt stehen die Selbstbefähigung der Förderempfängerinnen und -empfänger, der praktische Erkenntnisgewinn sowie dessen Kommunikation und Diskussion.

Dr. Klaus Lederer, Senator für Kultur und Europa:

„Das Förderprogramm für die digitale Entwicklung im Berliner Kulturbereich geht mit dieser Entscheidung schon in die vierte Förderphase. Der Bedarf der Vorjahre hat uns gezeigt, dass wir unsere Förderaktivitäten zur Steigerung der Digitalkompetenz im Kulturbereich verstetigen und sogar ausbauen sollten. Das haben wir mit dem aktuellen Doppelhaushalt geschafft. Die aktuelle Förderrunde belohnt uns dafür mit spannenden Projektideen. Die Förderempfehlung der Jury bildet die Vielfalt unserer Berliner

Kulturlandschaft ab und hat unter qualitativ hochwertigen Anträgen jene ausgewählt, die unserem Anspruch der Förderung der Teilhabe an Kulturprodukten und -produktionen auf herausragende Weise entsprechen. Ich bin überzeugt, dass alle neun Projekte beispielhaft für unsere Kulturschaffenden sein können und schließe mich der Förderempfehlung gern an.“

Mit dem kulturBdigital Lab haben wir außerdem in Kooperation mit der Technologiestiftung Berlin eine Plattform geschaffen und bis 2026 gesichert, die darüber hinaus alle Antragstellenden und weitere digital-interessierte Kulturakteure und viele unserer Kultureinrichtungen vernetzt. Wir setzen auf die Prinzipien der Offenheit und der Vernetzung damit möglichst viele Akteure von den von uns geförderten Projekten profitieren können, auch die die diesmal leider keine Förderung erhalten haben.“

Die folgenden Projekte erhalten in 2023 eine Förderung:

Projektübersicht

Antragsteller	Projekttitle	Beantragt
Berliner Gazette e.V.	Open-Source-Tool für audio-visuelles Kuratieren. Ein Projekt der Berliner Gazette	60.000,00 €
Neuköllner Oper	OPERA ACCESS	69.500,00 €
Markus Schubert & Georg Werner	ZusammenPlayer	28.534,00 €
Atze Musiktheater	Lebendiges Programmheft	68.293,60 €
Lysius	DIE NEUE GESTE - TALKING HANDS EXPANDED	138.600,00 €
Katharina Haverich	Set the Stage - Neue Weichen für digitales Produzieren von Kultur und Medien	150.000,00 €
Rundfunk Orchester und Chöre gGmbH Berlin für RIAS Kammerchor Berlin	Den Klang erlebbar machen - Digitale Vermittlungsplattform und Webseite	119.846,00 €
Museen Treptow-Köpenick, Bezirksmuseum	Tonspuren der Gewalt	17.238,70 €
Jugendkunstschule ATRIUM	Umsetzung eines Online-Buchungssystems für Jugendkunstschulen	143.564,00 €